Wie es ist und wie es könnte.....

Post by "Hardgeldstrich8" of Dec 17th 2008, 10:46 am

[Quote from röslerosnabrück](#)

Was könnte man binnenwirtschaftlich auch schon groß dem Nachfrageausfall aus dem Ausland entgegenstemmen?

Ich wollte mich ja eigentlich raus halten, aber da muß ich ja doch mal.....

Man könnte dafür Sorgen, das für das Gehalt was ein Durchschnittlicher AN (Arbeitnehmer) bekommt in VOLLER Höhe vom AG (Arbeitgeber) bezahlt wird und nicht nur zu 75% und der Rest vom Staat in Form von Aufstocken. So was geht nämlich zu lasten der Allgemeinheit (Sozialabgaben, welche eh zu hoch sind und AN und AG gleichermaßen belasten) und ist Staatlich gefördertes Lohndumping. Wer ordentlich Arbeitet hat auch ein Recht darauf ein ordentliches Gehalt zu verdienen. Und wenn ein AN ein solches bekommt, dann kann er es auch wieder in Form von Kauf von Konsumgütern in die gebeutelte Wirtschaft einfließen lassen. Wer nichts hat, kann nichts ausgeben, aber aus der Sicht der aktuellen Politik mehr an Steuern bezahlen und somit nichts ankurbeln.

In der Landwirtschaft bewässert man ja auch den Boden in dem die Wurzeln sind (im Vergleich hierzu das Volk) damit die Pflanze (im Vergleich hierzu die Wirtschaft) wachsen tut. Würde man nur die Blüten bewässern, würde die Pflanze eingehen. Aber warum macht man es in der Wirtschaft nicht so???? Weil man sich ja als Aufsichtsratspositionierter Politiker so eine Entscheidung gar nicht erlauben kann, weil ja sonst die Provitkurve nicht noch weiter steigt und man nicht noch mehr Geld von der Wirtschaft beziehen könnte. Und da ist doch auch das große Dilemma.....wer in der Wirtschaft tätig ist KANN KEINE neutrale und objektive Politik machen, das ist wie wenn der Metzger dem Tierschutzverein vorsitzen würde.

[Quote from röslerosnabrück](#)

es ist doch eigentlich zu viel und zu billiges Geld gewesen, das zum Anwachsen der Blase geführt hat -

Man nennt es auch Hedgefonds.....ein von Schröder und Co staatlich erlaubtes Finanzgame bei dem man noch nicht einmal Steuern für seinen ergaunerten Gewinn zahlen muß.

Wenn ich als Händler etwas verkaufe, muß ich Steuern auf meinen Gewinn bezahlen (und das nicht zu knapp...). Wieso in drei Teufels Namen dürfen Hedgefonds Millionen Gewinne einfahren ohne darauf auch nur einen einzigen Cent Steuern zu bezahlen???? Wenn ich als Hedgefonds etwas kaufe und dann mit Gewinn weiter vertickere ist das nicht anderes wie bei jedem

anderen Handelsgeschäft auch, nur halt eben STEUERFREI. Und wer sitzt bei solchen Unternehmen im Aufsichtsrat???? (Zu solcher Politik brauch ich wohl nichts mehr zu sagen)

Desweiteren bin ich immer wieder verblüfft, wie schnell X-Milliarden Euro für die Banken und die Wirtschaft zur Verfügung stehen, für soziale Dinge wie die Rente z.B. aber auch nicht in kleinster Weise. Da wird dann als dank für den Aufbau unseres Wohlstandes die Bezüge noch mal nachträglich Besteuert und gekürzt wo es nur geht. ARMES DEUTSCHLAND

Insofern finde ich das mit unserer Kriegsgeilen (sorry, ist ja ein Friedenseinsatz) Superangi schon in Ordnung hier....Sieht nicht nur schlecht aus, ist auch so.

Ob ich Tageslicht tauglich bin??? Keine Ahnung, ist mir auch Wurscht was andere meinen (sollen halt nicht hin sehen) weil ich tue denen ja nichts. Angi und Co fügen mir aber eine ganze Menge zu und in sofern finde ich ein bisschen Häme völlig OK.